

TEILEGUTACHTEN

TGA-Art: 13.1

366-0299-09-WIRD-TG/N13

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH
D-72141 Walldorfhäslach
Art: Sonderrad 8 J X 18 H2
Typ: T960 8x18

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Ein- oder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

Weitere Hinweise

Die LM-Sonderräder können auch mit T960 8J18H2 gekennzeichnet sein.
 Der Radtyp wird auch mit T960 in Verbindung mit der Radgröße 8x18 gekennzeichnet.
 Für Räder der Radausführungen die nur an der Vorderachse zulässig sind, ist an der Hinterachse der Radtyp T960 9x18 zu verwenden.
 Die in den entsprechenden Gutachten aufgeführten Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Folgende Sonderrad-Ausführungen müssen mit Distanzscheiben verwendet werden, siehe folgende Auflistung:

Sonderradausführung	mit Distanzscheibe	ergibt Einpresstiefe
8x18 5+5 100 27 571DS	S22028-5mm	27 mm
8x18 5+5 110 35 651DS	S10289-3mm	35 mm
8x18 5 112 40 666DS	S22022-5mm	40 mm
8x18 5 112 40 571DS	S22028-5mm	40 mm
8x18 4+4 108 08 651DS	S13154-30mm	8 mm
8x18 4+4 108 13 651DS	S13153-25mm	13 mm
8x18 4+4 100 33 566DS	S608051-5mm	33 mm

Das Basisrad der Radausführung 8x18 5+5 100 32 571 für die o.g. Sonderradausführung mit Distanzscheibe ist mit ET 32 gekennzeichnet.
 Das Basisrad der Radausführung 8x18 5+5 110 38 651 für die o.g. Sonderradausführung mit Distanzscheibe ist mit ET 38 gekennzeichnet.
 Das Basisrad der Radausführung 8x18 5 112 45 571 für die o.g. Sonderradausführung mit Distanzscheibe ist mit ET 45 gekennzeichnet.
 Das Basisrad der Radausführung 8x18 5 112 45 666 für die o.g. Sonderradausführung mit Distanzscheibe ist mit ET 45 gekennzeichnet.
 Das Basisrad der Radausführung 8x18 4+4 108 38 ML73,1 für die o.g. Sonderradausführungen mit Distanzscheibe ist mit ET 38 gekennzeichnet.
 Das Basisrad der Radausführung 8x18 4+4 100 38 566 für die o.g. Sonderradausführung mit Distanzscheibe ist mit ET 38 gekennzeichnet.

Die oben genannten Ausführungsvarianten 8x18 4+4 108 08 651DS und 8x18 4+4 108 13 651DS, dürfen nur mit der Distanzscheibe S13153-25mm und S13154-30mm und den beige-packten Schrauben verwendet werden.
 (Schrauben für Adapterscheibe S13153-25mm+Fahrzeug=M1225KE21, Schrauben für Adapterscheibe S13154-30mm+Fahrzeug=M1225KE24)
 Die Radausführung 8x18 5+5 100 32 561 wurde aktualisiert.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch-kreis (mm) / -zahl	Mitten-och (mm)	Ein-pieß-tiefe (mm)	zul. Rad-last (kg)	zul. Abroll umf. (mm)	gültig ab Fertigung Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Z-Ring / D-Scheibe						
8x18 4+4 100 38 541	T960 8x18 100/108	Ø73.1 Ø54.1	100/4	54,1	38	750	2150	07/09
8x18 4+4 100 38 561	T960 8x18 100/108	Ø73.1 Ø56.1	100/4	56,1	38	750	2150	07/09
8x18 4+4 100 33 566DS	T960 8x18 100/108	S608051-5mm	100/4	56,6	33	750	2150	07/09
8x18 4+4 100 38 566	T960 8x18 100/108	Ø73.1 Ø56.6	100/4	56,6	38	750	2150	07/09

Teilegutachten 366-0299-09-WIRD-TG/N13



Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
Stand: 14.12.2016

Seite: 3 von 7

8x18 4+4 100 38 601	T960 8x18 100/108	Ø73.1 Ø60.1	100/4	60,1	38	750	2150	07/09
8x18 4+4 108 38 634	T960 8x18 100/108	Ø73.1 Ø63.4	108/4	63,4	38	750	2150	07/09
8x18 4+4 108 08 651DS	T960 8x18 100/108	S13154-30mm	108/4	65,1	8	750	2150	07/09
8x18 4+4 108 13 651DS	T960 8x18 100/108	S13153-25mm	108/4	65,1	13	750	2150	07/09
8x18 5+5 100 32 541	T960 8x18 100/112	Ø73.1 Ø54.1	100/5	54,1	32	750	2150	07/09
8x18 5+5 100 32 561	T960 8x18 100/112	Ø73.1 Ø56.1	100/5	56,1	32	750	2150	07/09
8x18 5+5 100 27 571DS	T960 8x18 100/112	S22028-5mm	100/5	57,1	27	750	2150	07/09
8x18 5+5 100 32 571	T960 8x18 100/112	Ø73.1 Ø57.1	100/5	57,1	32	750	2150	07/09
8x18 5 105 40 566	T960 8x18 PCD105	Ø73.1 Ø56.6	105/5	56,6	40	750	2150	07/09
8x18 5+5 108 40 601	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø60.1	108/5	60,1	40	750	2150	07/09
8x18 5+5 108 40 634	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø63.4	108/5	63,4	40	707	2291	07/09
8x18 5+5 108 40 634	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø63.4	108/5	63,4	40	710	2284	07/09
8x18 5+5 108 40 634	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø63.4	108/5	63,4	40	750	2150	07/09
8x18 5+5 108 40 651	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø65.1	108/5	65,1	40	750	2150	07/09
8x18 5+5 110 35 651DS	T960 8x18 110/120	Ø72.6Ø65.1S10289-3	110/5	65,1	35	750	2150	07/09
8x18 5+5 110 38 651	T960 8x18 110/120	Ø72.6 Ø65.1	110/5	65,1	38	750	2150	07/09
8x18 5 112 40 571DS	T960 8x18 PCD112	S22028-5mm	112/5	57,1	40	750	2150	07/09
8x18 5 112 45 571	T960 8x18 PCD112	Ø73.1 Ø57.1	112/5	57,1	45	750	2150	07/09
8x18 5+5 112 32 571	T960 8x18 100/112	Ø73.1 Ø57.1	112/5	57,1	32	750	2150	07/09
8x18 5 112 40 666DS	T960 8x18 PCD112	S22022-5mm	112/5	66,6	40	715	2254	07/09
8x18 5 112 40 666DS	T960 8x18 PCD112	S22022-5mm	112/5	66,6	40	750	2150	07/09
8x18 5 112 45 666	T960 8x18 PCD112	Ø73.1 Ø66.6	112/5	66,6	45	735	2181	07/09
8x18 5 112 45 666	T960 8x18 PCD112	Ø73.1 Ø66.6	112/5	66,6	45	750	2150	07/09
8x18 5+5 112 32 666	T960 8x18 100/112	Ø73.1 Ø66.6	112/5	66,6	32	715	2254	07/09
8x18 5+5 112 32 666	T960 8x18 100/112	Ø73.1 Ø66.6	112/5	66,6	32	750	2150	07/09
8x18 5+5 114,3	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø60.1	114,3/5	60,1	40	725	2217	07/09

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

40 601									
8x18 5+5 114,3 40 601	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø60.1	114,3/5	60,1	40	750	2150	07/09	
8x18 5+5 114,3 40 641	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø64.1	114,3/5	64,1	40	725	2217	07/09	
8x18 5+5 114,3 40 641	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø64.1	114,3/5	64,1	40	750	2150	07/09	
8x18 5+5 114,3 40 661	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø66.1	114,3/5	66,1	40	695	2327	07/09	
8x18 5+5 114,3 40 661	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø66.1	114,3/5	66,1	40	750	2150	07/09	
8x18 5+5 114,3 40 671	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø67.1	114,3/5	67,1	40	715	2254	07/09	
8x18 5+5 114,3 40 671	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø67.1	114,3/5	67,1	40	740	2181	07/09	
8x18 5+5 114,3 40 671	T960 8x18 108/114	Ø73.1 Ø67.1	114,3/5	67,1	40	750	2150	07/09	
8x18 5 115 40 701	T960 8x18 PCD115	Ø73.1 Ø70.1	115/5	70,1	40	740	2181	07/09	
8x18 5 115 40 701	T960 8x18 PCD115	Ø73.1 Ø70.1	115/5	70,1	40	750	2150	07/09	
8x18 5+5 120 38 726	T960 8x18 110/120	ohne	120/5	72,6	38	750	2150	07/09	

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : JMS-Fahrzeugteile GmbH
 :
 : D-72141 Walddorfhäslach
 Handelsmarke : BARRACUDA (Karizzma)
 Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
 Korrosionsschutz : Einbrennlack wahlweise Verchromung
 Masse des Rades : ca. 12,5 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 8x18 5 105 40 566:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: T960 8x18
Radausführung	: --	: T960 8x18 100/108
Radgröße	: --	: 8 J X 18 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET13
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 07.09

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

Gießereikennzeichnung : -- : BARRACUDA WHEELS
 Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL
 Weitere Kennzeichnung : BARRA.-RACING WHEELS : --

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

Zwei Festigkeitsnachweise vom TÜV AUSTRIA mit Nr. 09-TAAP-1666/AB vom 07.07.2009 und mit Nr. 09-TAAP-1666/E1/AB_1K vom 05.04.2011 liegen vor.

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

<i>Berichtart</i>	<i>Berichtnummer</i>	<i>Datum</i>	<i>Technischer Dienst</i>
Festigkeit Distanzscheibe	Lab.ber.366-0690-98-MURD	17.03.2009	TÜV SÜD AUTOMOTIVE GMBH

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

IV. Zusammenfassung:

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt. Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH Reg. - Nr 20110 029115) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 7 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	HYUNDAI MOTOR (IND), KIA, MAZDA, SUZUKI, TOYOTA	8x18 4+4 100 38 541	38	14.12.2016	liegt bei
3	BMW AG	8x18 4+4 100 38 561	38	14.12.2016	liegt bei
2	FIAT, OPEL, OPEL / VAUXHALL	8x18 4+4 100 33 566DS	33	14.12.2016	liegt bei
4	FIAT, GM DAEWOO (ROK), GM Korea, GM Daewoo, GM KOREA (ROK), OPEL / VAUXHALL	8x18 4+4 100 38 566	38	14.12.2016	liegt bei
5	RENAULT	8x18 4+4 100 38 601	38	14.12.2016	liegt bei
6	FORD	8x18 4+4 108 38 634	38	14.12.2016	liegt bei
8	PEUGEOT	8x18 4+4 108 13 651DS	13	14.12.2016	liegt bei
7	PEUGEOT	8x18 4+4 108 08 651DS	8	14.12.2016	liegt bei
9	TOYOTA	8x18 5+5 100 32 541	32	14.12.2016	liegt bei
10	FUJI HEAVY IND.(J), TOYOTA	8x18 5+5 100 32 561	32	14.12.2016	liegt bei
11	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	8x18 5+5 100 27 571DS	27	14.12.2016	liegt bei
12	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	8x18 5+5 100 32 571	32	14.12.2016	liegt bei
13	GM DAEWOO (ROK), OPEL / VAUXHALL	8x18 5 105 40 566	40	14.12.2016	liegt bei
14	RENAULT	8x18 5+5 108 40 601	40	14.12.2016	liegt bei
15	FORD, FORD MOTOR, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION	8x18 5+5 108 40 634; 8x18 5+5 108 40 634; 8x18 5+5 108 40 634	40	14.12.2016	liegt bei
16	PEUGEOT, VOLVO	8x18 5+5 108 40 651	40	14.12.2016	liegt bei
17	OPEL / VAUXHALL	8x18 5+5 110 35 651DS	35	14.12.2016	liegt bei
18	FIAT, OPEL, OPEL / VAUXHALL, SAAB	8x18 5+5 110 38 651	38	14.12.2016	liegt bei
19	AUDI, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	8x18 5+5 112 32 571	32	14.12.2016	liegt bei

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

Seite: 7 von 7

20	AUDI, FORD, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	8x18 5 112 40 571DS	40	14.12.2016	liegt bei
21	AUDI, FORD, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	8x18 5 112 45 571	45	14.12.2016	liegt bei
22	AUDI, CHRYSLER (USA), DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	8x18 5+5 112 32 666; 8x18 5+5 112 32 666	32	14.12.2016	liegt bei
23	AUDI, BMW AG, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ	8x18 5 112 40 666DS; 8x18 5 112 40 666DS	40	14.12.2016	liegt bei
24	AUDI, BMW AG, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ	8x18 5 112 45 666; 8x18 5 112 45 666	45	14.12.2016	liegt bei
25	SUZUKI, TOYOTA	8x18 5+5 114,3 40 601; 8x18 5+5 114,3 40 601	40	14.12.2016	liegt bei
26	HONDA	8x18 5+5 114,3 40 641; 8x18 5+5 114,3 40 641	40	14.12.2016	liegt bei
27	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	8x18 5+5 114,3 40 661; 8x18 5+5 114,3 40 661	40	14.12.2016	liegt bei
28	CHRYSLER (USA), CITROEN, FORD, HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MITSUBISHI, PEUGEOT	8x18 5+5 114,3 40 671; 8x18 5+5 114,3 40 671; 8x18 5+5 114,3 40 671	40	14.12.2016	liegt bei
29	GM DAEWOO (ROK), OPEL / VAUXHALL	8x18 5 115 40 701; 8x18 5 115 40 701	40	14.12.2016	liegt bei
30	BMW, BMW AG	8x18 5+5 120 38 726	38	14.12.2016	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise




Cinibulk

Sachverständiger
 Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
 Wien, 14.12.2016
 DUR

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammern am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

Allgemeine Radhinweise

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



ANLAGE: 4
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

Fahrzeughersteller : FIAT, GM DAEWOO (ROK), GM Korea, GM Daewoo, GM KOREA (ROK), OPEL / VAUXHALL

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 J X 18 H2 Einpreßtiefe (mm) : 38
 Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/4 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittlenoch (mm)	Zentrierwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertigdatum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
8x18 4+4 100 38 566	T960 8x18 100/108	Ø73.1 Ø56.6	56,6	Aluminium	750	2150	07/09

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : GM DAEWOO (ROK), GM Korea, GM Daewoo, GM KOREA (ROK)

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Nabenkappe

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **KALOS, AVEO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CHIV	e50*2007/46*0087*..	63	215/40R18 89		Stufenheck; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P
			225/40R18 92	248; 26P; 27H	
KL1T	e4*2007/46*0270*..	51 - 103	215/40R18 89		Stufenheck; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P
			225/40R18 92	248; 26P; 27H	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : FIAT

Befestigungsteile : Kegelbundschaubren M12x1,5, Schaftl. 27 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Nabenkappe

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm

ANLAGE: 4
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

Verkaufsbezeichnung: **FIAT PUNTO, ABARTH**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
199	e3*2001/116*0286*.. e3*2007/46*0009*.. e3*2007/46*0010*..	48-99	215/35R18 84	22B; 24C; 24D	Nur Fiat Punto; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **FIAT PUNTO, PUNTO ABARTH, FIAT 500L**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
199	e3*2001/116*0217*..	48-99	215/35R18 84	22B; 24C; 24D	Nur Fiat Punto; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71K; 723; 73C; 74A; 74P

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : OPEL / VAUXHALL

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 27 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Nabenkappe

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm

Verkaufsbezeichnung: **CORSA, CORSA-E, ADAM**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
S-D	e1*2001/116*0379*..	51-85	205/40R18 82	248; 26B; 26J; 27H	Corsa-E; Corsa-E Van; ab e1*2001/116*0379*30; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
S-D	e1*2001/116*0379*..	51-85	215/35R18 80	248; 26P; 27H	Adam; nicht Adam Rocks; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; FHF
			215/40R18 85	248; 26P; 27H	
			225/35R18 83	248; 26P; 27H	
S-D	e1*2001/116*0379*..	51-85	215/35R18 80	26P; 27H	nur Adam Rocks; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; FHF
			215/40R18 85	26P; 27H	
			225/35R18 83	248; 26P; 27H	
S-D	e1*2001/116*0379*..	44-74	215/35R18 84	24D; 24J	Corsa D; bis e1*2001/116*0379*29; 2-türig; 4-türig; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P

ANLAGE: 4
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18
 Stand: 14.12.2016

Seite: 3 von 10

Verkaufsbezeichnung: **CORSA VAN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
S-D/V	e50*2007/46*0055*..	51 -85	205/40R18 82	248; 26B; 26J; 27H	Corsa-E; Corsa-E Van; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **CORSA VAN, CORSA, CORSA-E VAN, CORSA-E**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
S-D/VAN	e1*2007/46*0505*..	51 -85	205/40R18 82	248; 26B; 26J; 27H	Corsa-E; Corsa-E Van; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindices, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11K) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 22B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

ANLAGE: 4

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Seite: 4 von 10

- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausauschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausauschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

ANLAGE: 4

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Seite: 5 von 10

- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- FHF) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 257 mm (Dicke 17mm) an der Vorderachse nicht zulässig.

ANLAGE: 4

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Seite: 6 von 10

Nacharbeitsprofile Fahrzeug**Fahrzeug:**

Hersteller: GM KOREA
Fahrzeugtyp: KL1T
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0270*..
Handelsbez.: KALOS, AVEO

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 310	y = 310	VA
26P	x = 260	y = 260	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 310	y = 310	17	VA
26N	x = 310	y = 310	8	VA
27F	x = 280	y = 300	26	HA
27H	x = 280	y = 300	8	HA

ANLAGE: 4

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Fahrzeug:

Hersteller: GM Korea/Daewoo
 Fahrzeugtyp: CHIV
 Genehm.Nr.: e50*2007/46*0087*..
 Handelsbez.: KALOS, AVEO

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 310	y = 310	VA
26P	x = 260	y = 260	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 310	y = 310	17	VA
26N	x = 310	y = 310	8	VA
27F	x = 280	y = 300	26	HA
27H	x = 280	y = 300	8	HA

ANLAGE: 4

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Seite: 8 von 10

Fahrzeug:

Hersteller: OPEL
Fahrzeugtyp: S-D
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0379*..
Handelsbez.: CORSA, CORSA-E, ADAM

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 300	y = 300	VA
26P	x = 250	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 300	y = 300	30	VA
26N	x = 300	y = 300	8	VA
27F	x = 300	y = 300	25	HA
27H	x = 300	y = 300	8	HA

ANLAGE: 4

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Fahrzeug:

Hersteller: OPEL
 Fahrzeugtyp: S-D
 Genehm.Nr.: e1*2001/116*0379*..
 Handelsbez.: CORSA, CORSA-E, ADAM

Variante(n): Adam, Adam-S

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 280	y = 400	VA
26P	x = 230	y = 350	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 240	y = 240	25	HA
27H	x = 240	y = 240	8	HA
26J	x = 280	y = 400	25	VA
26N	x = 280	y = 400	8	VA

ANLAGE: 4

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Seite: 10 von 10

Fahrzeug:

Hersteller: OPEL
Fahrzeugtyp: S-D
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0379*..
Handelsbez.: CORSA, CORSA-E, ADAM

Variante(n): nur Adam Rocks

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 280	y = 400	VA
26P	x = 230	y = 350	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 280	y = 400	25	VA
26N	x = 280	y = 400	8	VA
27F	x = 240	y = 240	25	HA
27H	x = 240	y = 240	8	HA

ANLAGE: Radabdeckung

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

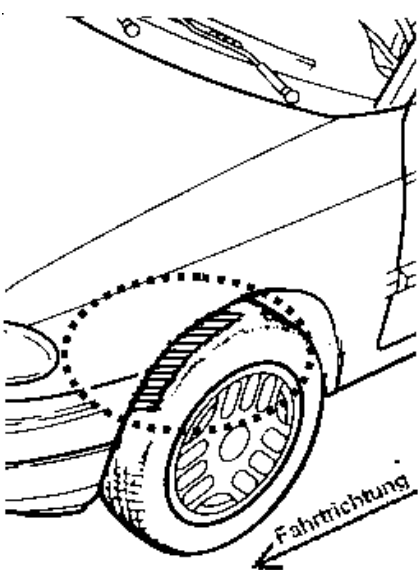
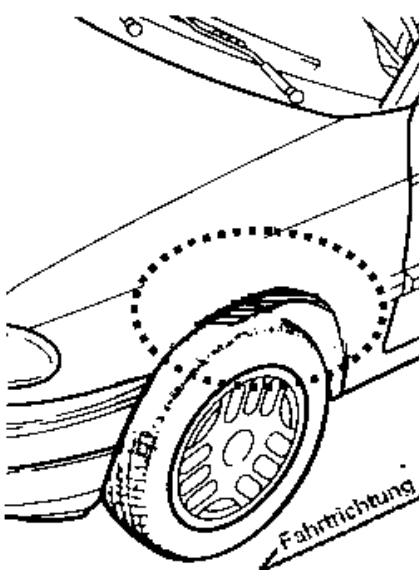
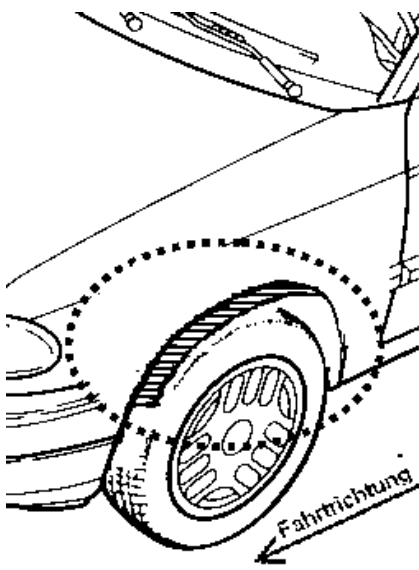
Radtyp: T960 8x18

Stand: 14.12.2016

Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Radabdeckungsauflagen Nr. 241 – 248, 24C, 24D, 24J und 24M.

Die nachfolgenden Bilder stellen die Hilfsmittel zur Erfüllung der Radabdeckung dar, die in den Radabdeckungsauflagen beschrieben sind.

Vorderachse		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 241 bzw. 245	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 242 bzw. 246	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 241,242,245, 246,24C,24J
		

Hinterachse		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 243 bzw. 247	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 244 bzw. 248	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 243,244,247,248,24D,24M
